

Technisches Merkblatt

Holzschutzsysteme

impralan[®]-Füller F350

Wasserbasierende, weiße, isolierende Grund- und Zwischenbeschichtung. Enthält keine bioziden Wirkstoffe.

Anwendungsgebiete	Als isolierende Grund- und Zwischenbeschichtung von Fenstern und Türen, sowie anderen maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteilen im Innen- und Außenbereich. Einsatz speziell bei Harthölzern wie Eiche, Iroko etc. die wegen ihrer wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffe die Endbeschichtung verfärben können.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Hervorragende Porenfüllung• Sehr gute Isolierwirkung• Sehr gute Ablaufeigenschaften• Dichte ca. 1,20 g/cm³ bei + 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersion, Wasser, Glykol, Additive, Titandioxid, Konservierungsmittel.
Farbton	9110-Weiß.
Verpackung	20 ltr.- und 120 ltr.- Gebinde und 1.000 ltr.-Container
Anwendungsverfahren	Tauchen, Fluten
Verbrauch	Ca. 120-160 ml/m ² in 2 Arbeitsgängen. Den jeweiligen Verbrauch empfehlen wir zuvor durch Eigenversuche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muß sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit darf bei Nadelholz 15 % und bei Laubholz 12 % nicht übersteigen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Holz im Außenbereich bei Bedarf zuvor mit geeigneter Holzschutzgrundierung, z.B. impralan [®] -Grund G200, vor Bläuebefall schützen.
Verarbeitungshinweise	Vor Gebrauch gut aufrühren. Nicht unter 10° C verarbeiten (Material, Untergrund und Umluft) und trocknen. impralan [®] -Füller F350 nicht mit anderen Produkten vermischen. Vor der Verarbeitung das Produkt mit 3-5 % Wasser auf Verarbeitungsviskosität (ca. 12,5-13,5 sec, DIN 4 mm Becher) einstellen. Flut- und Tauchanlage müssen aus nicht rostenden Stahlblechen bestehen. Im Tauch- oder Flutbecken befindliches Material gut abdecken. Während der Verarbeitung regelmäßig die Viskosität prüfen und ggf. korrigieren. Die entsprechenden Isoliereigenschaften wurden erst nach 2x Tauch- oder Flutgang erzielt. Eine Verdünnung unter 12,5 Sekunden setzt die Isoliereigenschaften herab.

Trockenzeit	Griffest : nach ca. 2 Stunden Schleifbar/Überarbeitbar : über Nacht Die Angaben gelten bei Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.
Überstreichbarkeit	impralan®-Füller F350 ist mit allen wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen, wie z.B. impralan®-Deckfarbe D100 überarbeitbar. Bei anderen, besonders lösemittelhaltigen, Anstrichmitteln ist eine Probebeschichtung erforderlich.
Verdünnung	Falls erforderlich mit Wasser.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht antrocknen lassen.
Gefahrstoffverordnung	impralan®-Füller F350 ist nicht kennzeichnungspflichtig.
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebilde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. RID/ADR: Entfällt.
Umweltschutz	impralan®-Füller F350 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). EAV-Abfallschlüssel-Nr.: 08 01 12.

Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.